
SMBS_1709-0275-00

A III c 567 a; Vw 6.5-31/2

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Flechtteller

Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord,
Logone-et-Chari, Logone-Birni

D: 31 cm

vor 1905

/

[Kurt Strümpell](#)

3. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Logone-Birni war zur deutschen Kolonialzeit ein Sultanat. Über die lamibe (Sultane) konnte die deutsche Kolonialherrschaft in Nordkamerun indirekt ausgeübt werden. Heute heißt Logone-Birni eine Gemeinde im Bezirk Logone-et-Chari von Kamerun. Auf den Karteikarten ist fälschlicherweise "Logone-Birmi" geschrieben (IB 2022). Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Flacher Teller, zum Auslegen von Waren, kunstvolle Flechtarbeit in bunten Mustern (rot, gelb, schwarz). Deutsches Tschadsee-Gebiet, Logone-Birmi" Ausführlichere Mitteilung auf dem Zettel am objekt: "Strohteller zu Marktzwecken. Kotoko-Arbeit, Logone-Birmi, d. Tschadsee-Gebiet"

1905

Juli

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB
AH

2021

03

15

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0275-00/